Qualifizierung „Coachingkompetenzen für Menschen in Organisationen“ 2027 -
Menschen professionell begleiten, wenn Organisationen in Bewegung sind

Organisationen verändern sich. Rollen, Zusammenarbeit und Führung werden neu ausgehandelt, technologische Entwicklungen verändern Arbeitsweisen, und vertraute Sicherheiten geraten ins Wanken. Für Menschen in Organisationen bedeutet das häufig, mit Unsicherheit, widersprüchlichen Anforderungen und neuen Erwartungen umgehen zu müssen.

Coaching kann in solchen Situationen einen Raum schaffen, um innezuhalten, Zusammenhänge besser zu verstehen, neue Perspektiven zu entwickeln und die eigene Handlungsfähigkeit zu erweitern.

Unsere Qualifizierung vermittelt die dafür notwendige professionelle Coachinghaltung und fundierte Coachingkompetenz. Die Teilnehmenden lernen, Coachingprozesse sicher zu gestalten, aufmerksam zuzuhören, hilfreiche Fragen zu stellen, Hypothesen zu entwickeln und Interventionen bewusst einzusetzen.

Dabei betrachten wir Menschen nicht losgelöst von ihrem organisationalen Kontext. Wir beziehen Rolle, Führung, Zusammenarbeit, Konflikte, Teamdynamiken und Strukturen in die Coachingarbeit ein. Denn nicht jedes Thema, das im Coaching als persönliches Anliegen erscheint, hat seine Ursache allein in der Person.

Praxisnah, reflektiert und organisationsbezogen

Unsere Qualifizierung verbindet unterschiedliche Coachingansätze mit unserer langjährigen Erfahrung in Organisationsentwicklung und Transformation.
Im Mittelpunkt stehen nicht möglichst viele Methoden, sondern die Fähigkeit, zu erkennen:

- Was braucht dieser Mensch in dieser Situation?
- Was geschieht gerade im Coachingprozess?
- Welche eigenen Annahmen und Hypothesen beeinflussen meine Wahrnehmung?
- Welche Rolle spielen Führung, Team und Organisation?
- Wo liegen Handlungsmöglichkeiten?
- Wo müssen Widersprüche oder Unsicherheit ausgehalten werden?
- Wann ist Coaching hilfreich und wo liegen seine professionellen Grenzen?

Die Ausbildung verbindet Theorie, intensive Coachingpraxis und persönliche Selbstreflexion. Gearbeitet wird in Präsenz und - wenn gewünscht - in digitalen Settings, mit realen Coachinganliegen, Peer-Gruppen und Supervision. Auch aktuelle Entwicklungen wie KI und Digitalisierung, veränderte Führungsanforderungen sowie Coaching in Transformation und Unsicherheit werden in die Ausbildung integriert.

Unsere Haltung

Gutes Coaching bedeutet für uns nicht, für andere die richtigen Antworten zu haben. Es bedeutet, einen professionellen Raum zu gestalten, in dem Menschen ihre Situation besser verstehen, eigene Muster erkennen, andere Perspektiven entwickeln und tragfähige Entscheidungen treffen können.

Dazu gehört auch, als Coach die eigene Haltung, Wirkung und Rolle immer wieder zu reflektieren.

Die Coaches und Organisationsentwickler:innen von MAICONSULTING arbeiten mit humanistischen, systemischen, lösungsorientierten und transaktionsanalytischen Ansätzen. Sie verfügen über langjährige Erfahrung in der Begleitung von Menschen, Teams und Organisationen und bringen diese Erfahrungen unmittelbar in die Ausbildung ein.

Zielgruppe

Die Qualifizierung richtet sich an Menschen, die Coachingkompetenz in und mit Organisationen professionell einsetzen möchten, zum Beispiel:

- Führungskräfte
- Projektleiter:innen
- Mitarbeitende aus HR und Personalentwicklung
- interne Organisationsentwickler:innen und Change-Begleiter:innen
- Agile Master und Product Owner
- interne und externe Berater:innen
- Menschen, die sich eine fundierte Grundlage für eine Tätigkeit als Coach erarbeiten möchten

Vorerfahrungen im Coaching sind nicht erforderlich. Neugier auf Menschen und Organisationen sowie die Bereitschaft zur eigenen Reflexion schon.

Dauer
Insgesamt 11,5 Tage in 6 Modulen

1. Modul: Grundlagen professionellen Coachings (2 Tage)
am 4./5.2.27 mit Robert Hippin und Britta Hildebrandt

- Haltung, Ethik und Erfolgsfaktoren im Coaching
- Kontext, Beziehungsgestaltung und Kontakt
- Gesprächsformen, Gesprächsführung und Gesprächsvariablen
- Auftragsklärungen und Coachingprozessabläufe
- Coaching in Online-Formaten

2. Modul: Intervention und Prozessgestaltung (2 Tage)
am 18./19.3.27 mit Uwe Reineck und Britta Hildebrandt

- Grundlagen des systemischen Coachingansatzes
- Lösungsorientierte Kurzzeit-Interventionen
- Diagnose von Kommunikations- und Interaktionsmustern
- Frage-, Explorations- und Reflexionstechniken
- Imaginative und handlungsorientierte Coachingverfahren

3. Modul: Coaching in Konflikt und Spannung (2 Tage)
am 13./14.5.27 mit Claudio Roller und Britta Hildebrandt

- Biographisches Arbeiten zum Umgang mit Konflikten
- Konflikte erkennen und verstehen
- Mediations- und Konfliktklärungskompetenz
- Coachingtechniken bei inneren Konflikten
- Transaktionsanalytische Basismodelle
- Macht und Dilemmata

4. Modul: Führung, Selbstführung, Coaching & KI (2 Tage)
am 8./9.7.27 mit Friederike von Benten und Britta Hildebrandt

- Führungscoaching
- Führen unter Unsicherheit
- Coaching als Führungskompetenz
- Selbststeuerung: Resilienz, Stressbewältigung, Embodiment
- Nutzung von KI im Coaching

5. Modul: Teamcoaching (2 Tage)
am 16./17.9.27 mit Matthias Bongartz und Britta Hildebrandt

- Teamdynamik begleiten
- Reflexionsprozesse in Teams anstoßen
- Interventionen und Impulse passend einsetzen
- Selbstorganisation etablieren
- Mit Teams Konflikte klären
- Soziodramatische Arbeitsweisen in Gruppen

6. Modul: Abschlusskolloquium (1,5 Tage)
am 21./22.10.27 mit Ulrich Sambeth und Britta Hildebrandt

- Konkrete Anwendung der Basiskompetenz Coaching in einem Live-Coachinggespräch
- Rückmeldung und Auswertung
- Zertifizierung

Jeder Baustein beinhaltet eine Mischung aus:

- Theorie, Praxis und Selbstreflexion
- Anwendung des Gelernten in Kleingruppen
- Übung von Coachingsituationen und professionelles Feedback

Leistungen inklusive:

- Austausch in selbstorganisierten Peer-Gruppen zwischen den Bausteinen (auch online möglich)
- Durchführung eines Coaching-Prozesses mit Supervision in den Bausteinen
- Lernmaterialien und Fotodokumentation
- Abschlussbericht und Zertifizierung

Durchführende Berater:

Friederike von Benten, Matthias Bongartz, Britta Hildebrandt,
Robert Hippin, Uwe Reineck, Ulrich Sambeth

Ort:
Heidelberg
Kosten:
5.500, - € zzgl. MwSt., individuelle Übernachtung, Reisekosten, ggf. Tagungspauschale für 11,5 Tage